

MEMO

28. Juni 2013  
2011-348

## **Die dänische Umweltverträglichkeitsstudie für die Feste Fehmarnbeltquerung kann jetzt in die öffentliche Anhörung gehen**

Am 3. September 2008 unterzeichneten Dänemark und Deutschland den Staatsvertrag über den Bau einer Festen Fehmarnbeltquerung. Der dänische Verkehrsminister hat Femern A/S mit der Planung der Festen Fehmarnbeltquerung betraut.

Femern A/S hat eine Umweltverträglichkeitsstudie für das Querungsbauwerk über den Fehmarnbelt mit den dazugehörigen Rampenanlagen ausgearbeitet. Die dänische Umweltverträglichkeitsstudie ist jetzt bereit, um in Dänemark und den Ostseeanrainerstaaten in die öffentliche Anhörung geschickt zu werden.

Die öffentliche Anhörung der Umweltverträglichkeitsstudie erfolgt in Dänemark unter der Leitung des Verkehrsministeriums. Die Anhörung beginnt am Freitag, den 28. Juni 2013, und wird bis Freitag, den 20. September 2013, andauern.

Am Donnerstag, den 29. August 2013, wird von 17.00 bis 20.00 Uhr in Lalandia in Rødby eine Bürgerversammlung abgehalten, bei der Interessierte mehr über das Projekt und die Umweltverträglichkeitsstudie erfahren sowie Antworten auf etwaige Fragen erhalten können.

Verkehrsminister Henrik Dam Kristensen äußerte sich in diesem Zusammenhang wie folgt:

- Ich freue mich sehr darüber, dass die dänische Umweltverträglichkeitsstudie für die Feste Fehmarnbeltquerung jetzt in die öffentliche Anhörung gehen kann.*
- Dies ist ein wichtiger Meilenstein für die Umsetzung der Festen Fehmarnbeltquerung.*
- Femern A/S hat ein enormes Stück Arbeit geleistet, und ich freue mich darauf, dass die Öffentlichkeit jetzt die Möglichkeit erhält, Einblicke zu bekommen und ihre Meinung kundzutun.*

Wenn Sie an weiteren Informationen zur Umweltverträglichkeitsstudie interessiert sind, wenden Sie sich bitte an:

Femern A/S



Vester Søgade 10  
1601 København V  
Telefon: +45 33 41 63 00  
E-Mail: [info@femern.de](mailto:info@femern.de)  
Homepage: [www.vvmunterlagen.femern.de](http://www.vvmunterlagen.femern.de)

Side 2/2